

Mitteilungen

14052 Berlin . Bayernallee 28
pfarrbuero@christi-auferstehung.net
Bürozeiten: Mo bis Fr 9:30-12:30 Uhr
Pfarrer: P. Dr. Gerald Tanye SVD
Gerald.Tanye@erzbistumberlin.de
christi-auferstehung.net // heiliggeist-berlin.de

Tel.: 030 30 00030
Fax: 030 30 000 330
Rendantur: 030-30000313
Tel.: 030 30 000 311
Sprechzeiten nach Vereinbarung



21/24

GOTTESDIENSTE und TERMINE

- 17.05. 17:00 Uhr Marienandacht**
18:00 Uhr Hl. Messe
- 18.05. 17:00 Uhr Anbetung mit Beichtgelegenheit**
18:00 Uhr Hl. Messe
- 19.05. 10:00 Uhr Pfingsten Hl. Messe**
†Franz Brall
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Friedensgemeinde
15:30 Uhr Hl. Messe Philippinische Gemeinde
- Pfingstmontag**
20.05. 11:00 Uhr Festmesse mit Kirchenchor
Hl. Maria, Mutter der Kirche
- 21.05. 09:00 Uhr Hl. Messe Hl. Hermann Josef**
19:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 22.05. 09:00 Uhr Hl. Messe Hl. Rita von Cascia**
- 23.05. 09:00 Uhr Hl. Messe**
- 24.05. 17:00 Uhr Marienandacht**
18:00 Uhr Hl. Messe
- 25.05. 17:00 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit**
18:00 Uhr Hl. Messe Dreifaltigkeitssonntag
- 26.05. 10:00 Uhr Kinderkirche anschl. Kuchen To Go**
11:30 Uhr Heilige Messe mit Choralschola
15:30 Uhr Hl. Messe der Philippinischen Gemeinde
18:00 Uhr Orgelkonzert

Beichtgelegenheit: Samstag um 17 Uhr und nach Vereinbarung

In den Kollekten bitten wir um Ihre Gabe:

- 19.05. Renovabis Kollekte**
26.05. Katholikentag in Erfurt
02.06. Pro Vita Kollekte
09.06. für Renovierungskosten unserer Kirchenräume

Spendenkonto: IBAN: DE40 3706 0193 6006 9310 12
Freundeskreis Kirchenmusik: IBAN: DE25 3706 0193 6000 5800 13
Förderverein Heilig Geist: IBAN: DE44 3706 0193 6004 8010 14

19. Mai 2024

Pfingstsonntag

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

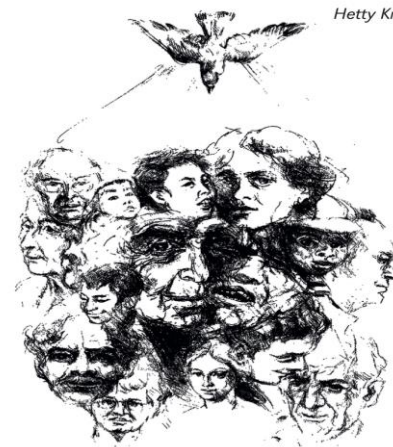
2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium:
Johannes 20,19-23



» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

Hetty Krist



Der Heilige Geist verwandelt eigennützige Menschen in gemeinnützige, ich-bezogene in gemeinschaftsfähige Menschen. Dabei lässt er sie als Einzelne leben – und bewahrt sie doch vor dem Individualismus. Er fügt sie zu einer Gemeinschaft zusammen – und lässt sie doch nicht im Kollektiv versinken.

Adolf Schlatter

Pfingsten – ein schwungvolles Fest

Pfingsten ist bei uns Frühsommerzeit, Reisezeit. Es zieht uns hinaus in die Natur, viele sind nicht zu Hause an Pfingsten. Und das ist gar nicht so weit entfernt vom Inhalt des Festes, denn Pfingsten ist ein dynamisches Fest! Es setzt in Bewegung, sprengt Mauern und überwindet Grenzen und Sprachbarrieren. Gottes Geist will uns lebendig machen und in Schwung bringen. Es könnte uns an unsere Firmung erinnern und uns neu zum Glauben ermutigen.

Zu Pfingsten feiern wir unser Patronatsfest! Und dieses kraftvolle und dynamische Fest will uns in Bewegung setzen, uns Rückenwind geben und uns fähig machen, unser Leben aus dem Geist Gottes, aus seiner Liebe und Menschenfreundlichkeit heraus zu gestalten. Es möchte uns für die christliche Mission der Nächstenliebe motivieren und uns zur gemeinsamen Verantwortung in der Gestaltung des Gemeindelebens anspornen.

Pfingsten als Fest des Geistes Gottes gibt uns den Schwung und lässt uns über Hindernisse springen – mit Gottes Geist. Pfingsten – Feuer, Sturmwind, Atem Gottes! Wir brauchen diesen guten Geist in unseren Familien, am Arbeitsplatz, in der Schule, in den sozialen Medien, in unserem gesellschaftlichen Miteinander, in unserer Pfarrgemeinde. Lassen wir uns von Gottes Geist antreiben und be-geist-ern!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns allen ein kraftvolles und gnadenreiches Pfingstfest. *Ihr P. Tanye*

Pfingstsonntag – ökumenisch ...

Als das Pfingstfest kam, waren wieder alle zusammen, die zu Jesus gehörten. Plötzlich kam vom Himmel her ein Rauschen wie von einem starken Wind. Fast 2000 Jahre später erzählen wir einander, was der Heilige Geist möglich macht.

Menschen aus den Gemeinden St. George's, Neu-Westend, Heilig-Geist und Frieden feiern am Pfingstsonntag, dem 19. Mai, gemeinsam Gottesdienst und das Abendmahl.

Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr auf der Wiese vor der Friedenskirche in der Tannenbergallee. Wer gerne gemeinsam mit anderen dorthin kommen möchte: Um 10.30 Uhr startet ein Pfingstweg an der anglikanischen Kirche St. George's in der Preußenallee.

Wenn ihr Lust habt, im spontan gebildeten Chor mitzusingen: Am Freitag vor Pfingsten, 19:15 Uhr, könnt ihr euch beim Leichten Chor mit Petra Pankratz im Gemeindehaus in der Tannenbergallee mit den Liedern vertraut machen. Vor dem Gottesdienst werden wir sie dann noch einmal ansingen.

Im Anschluss laden die vier Gemeinden zu einem vegetarischen Mitbring-Büffet. Wir freuen uns über salzige und süße Beiträge. Da der Gottesdienst draußen stattfindet, denkt bitte ggf. an einen Sonnenschutz und tragt gerne etwas Rotes, die Farbe des Heiligen Geistes. **Herzliche Einladung!**

Herzliche Einladung zum Orgelkonzert am Dreifaltigkeitssonntag, d. 26. Mai, um 18 Uhr in Heilig Geist mit Karolina Buras. Auf dem Programm sind Orgelwerke zum Thema Dreifaltigkeit und besonders dem Heiligen Geist aus verschiedenen Epochen und Ländern.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten. *Karolina Buras*

Offenes Singen mit unserer Pfarreikirchenmusikerin am Mittwoch, d. 29. Mai, um 19:30 Uhr im Gemeindesaal Heilig Geist, Bayernallee 28.

Motto eines jeden offenen Singens ist: „wer kommt, singt mit!“

Es werden traditionelle Lieder, Gospels, Kanons und Circlesongs gesungen.

Liedwünsche für den Abend können gerne bis zum 26. Mai per Mail an karolina.buras@erzbistumberlin.de geschickt werden. *Karolina Buras*

Pfingsten: Leidenschaft für Gott

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

die Begeisterung und die Leidenschaft von Sportfans können einen begeistern. Es ist faszinierend zu sehen, wie Sportbegeisterte leidenschaftlich hinter ihren Mannschaften stehen.

Wenn wir dieses Wochenende, Pfingsten feiern, können wir diesen Tag deuten als ein Fest der Leidenschaft - Gottes Leidenschaft für die Menschen und die Leidenschaft der Menschen für Gott. Als beim ersten Pfingstfest der Heilige Geist auf die Jünger herabkam, entfachte er in ihnen die Leidenschaft und die Begeisterung für Gott. Gleichzeitig befreite er sie von ihrer Angst und Verzagtheit, in denen sie durch den Tod Jesu verharrten.

Gott wandelte die Herzen der Menschen mit seinem Heiligen Geist und machte aus den ängstlichen Jüngern, Menschen, die von der Leidenschaft für Gott brennen. Unser Glaube braucht die Begeisterung im Hl. Geist, wenn er sein Feuer stets behalten will. Nichts zerstört die Leidenschaft des Glaubens so sehr wie die Gewohnheit, die zur Gleichgültigkeit umschlägt. Wer ehrlich in seinen Alltag schaut, wird zugeben, dass die Leidenschaft für Gott ein zerbrechliches Gut ist.

Blicken wir in den Alltag unseres Glaubens und unserer Kirche, dann kommt schnell die Frage auf: Worin zeigt sich die Leidenschaft für Gott, worin zeigt sich unsere Begeisterung für Gott? Pfingstliche Leidenschaft für Gott bewährt sich zum einen im Gebet, denn die Leidenschaft für Gott braucht das Gespräch mit Gott und die Treue im Gebet. Es hält sie frisch, lebendig und geistvoll. Fällt das Gebet weg, wird der Leidenschaft und Begeisterung für Gott das Wasser entzogen. Sie vertrocknet und stirbt.

Pfingstliche Leidenschaft für Gott bewährt sich zum anderen im Mut zum Zeugnis für die Liebe Gottes. Die ersten Christen bezogen die Aufmerksamkeit auf Gott in ihren Lebensstil ein und waren deshalb so anziehend, weil sie bewusst lebten und auf ihre Mitmenschen liebevoll achteten. „Seht, wie sie einander lieben“ wurde immer von anderen bemerkt.

Wo Menschen leidenschaftlich lieben und füreinander sorgen, helfen und aufrichten, da wird der Geist Gottes spürbar und konkret erfahrbar, denn eine gesunde, gute Leidenschaft animiert uns dazu, liebevoll und hilfsbereit unseren Mitmenschen beizustehen. Sie reißt aus starrer Bequemlichkeit und gähnender Langeweile heraus, die das Leben so oft begleitet. So wünsche ich Ihnen und uns allen, dass wir zu Pfingsten erneuert beseelt werden vom Heiligen Geist, damit auch wir leidenschaftlich von der Liebe Gottes brennen, unseren Glauben bezeugen und ganz besonders einander zum erfüllten Leben verhelfen. Allen ein frohes Pfingstfest!